

# Geodateninfrastruktur Münsterland

Kreis Warendorf, Steinfurt, Borken, Coesfeld, Münster

## Stichworte:

---

Digitalisierung IT Verwaltung

## Hauptverantwortlich:

---

Kreis Warendorf

## Sonstige Beteiligte:

---

Kommunen im Kreis Warendorf; Kommunale Dienstleister

## Kurzprofil:

---

Kreis Warendorf  
Regierungsbezirk Münster  
Einwohner: 278.176 (IT.NRW, 31.12.2021)  
Fläche: 1.319,42 km<sup>2</sup>

## Anlass:

---

Aufbau einer gemeinsamen Geodateninfrastruktur

## Ziel:

---

Ziel der Zusammenarbeit ist es, effizient eine Geodateninfrastruktur aufzubauen sowie die Akteure nachhaltig zu vernetzen.

## Umsetzung:

---

Image not found or type unknown



Geoinformationen sind für die Verwaltung, die Wirtschaft und Bürgerschaft von großer Bedeutung und sind Gegenstand des öffentlichen und privaten Handelns. Viele Unternehmen sowie wirtschaftliche und behördliche Einrichtungen haben ihren Sitz im Münsterland. Um eine kommunale Geodateninfrastruktur erfolgreich in der Region zu errichten, hat der Kreis Warendorf im Jahr 2009 mit kreisangehörigen und weiteren Kommunen eine Kooperation zum Aufbau einer gemeinsamen Geodateninfrastruktur beschlossen und in Form einer Verwaltungsvereinbarung festgesetzt. Die Federführung des Geodatenmanagements obliegt dem Kreis selbst. Die Umsetzung wird durch ein Lenkungs-gremium bestehend aus Kreis und Kommunen begleitet. Eine kommunale Geodateninfrastruktur stellt standardisierende Geodatendienste und Metadaten bereit, erfasst Geodaten und wandelt die Daten in standardisierte Formate und Datenstrukturen um. Grundlage der Kooperation war es u.a., die erforderlichen Standards einzuhalten, die

notwendigen Ressourcen bereitzustellen und insgesamt ein zentrales Geodatenportal (Geodatenzentrum) aufzubauen, welches den Nutzern kostenfrei zur Verfügung steht. Die interkommunale Zusammenarbeit bedeutet für alle Beteiligten einen großen Mehrwert. So konnten die Kommunen den Anforderungen nach dem Geodatenzugangsgesetz NRW gerecht werden und gleichzeitig konnten erhebliche Kostenersparnisse erzielt werden. Das Projekt ist ein positives Beispiel einer interkommunalen Zusammenarbeit, was nicht zuletzt durch die erfolgreiche Teilnahme am GIS Best Practice Award im Jahr 2010 belegt werden kann. (Quelle für Text und Bild: siehe Links)

**Finanzierung:**

---

Die Finanzierung erfolgt über die Projektpartner.

**Rechtsform:**

---

**Zusammenarbeit seit:**

---

2009

**Kontakt:**

---

KreisWarendorf  
Waldenburger Straße 2  
48231 Warendorf  
Telefon: 02581 53-0  
E-Mail: [verwaltung@kreis-warendorf.de](mailto:verwaltung@kreis-warendorf.de)

**Links:**

---

Kreis Warendorf  
Fachartikel Aufbau einer gemeinsamen Geodateninfrastruktur  
Geoportal Kreis Warendorf